

Veröffentlicht am *Ecologic Institut: Wissenschaft und Forschung für eine nachhaltige Welt* (<https://www.ecologic.eu>)

[Startseite](#) > Management von Bodenkohlenstoff für mehr Klimaschutz und Anpassung - Einbettung und Integration in die Politik

---

## PRÄSENTATION

Vortrag  
Anpassung  
Boden  
Klima

# Management von Bodenkohlenstoff für mehr Klimaschutz und Anpassung - Einbettung und Integration in die Politik

TimeLoc

2. April 2014

Berlin

Deutschland

[Dr. Ana Frelih-Larsen](#) [1]

[Sandra Naumann](#) [2]

[Elizabeth Dooley JD, LLM](#) [3]



[4]

Der  
kon  
tinu  
ierli  
che  
Verl  
ust  
org  
anis  
che  
r  
Bod  
ens  
ubst  
anz  
blei  
ht  
ein  
ern  
stzu  
neh  
men

Während des 11. europäischen IFSA-Symposiums sprach Dr. Ana Frelih-Larsen, Senior Fellow am Ecologic Institut, über die vorhandenen Mechanismen für Bodenschutz im Allgemeinen und über Bodenkohlenstoff (Humus) im Besonderen. Sie erläuterte die Herausforderungen für eine bessere Politik zum Schutz organischer Bodensubstanzen. Sandra Naumann moderierte den Workshop. Die Vortragsfolien stehen als Download zur Verfügung.

In einigen Mitgliedstaaten werden bereits verschiedene Maßnahmen zum Schutz der organischen Bodensubstanz umgesetzt. Diese Aktivitäten sind jedoch oft unzusammenhängend und es gibt keinen systematischen Überblick über die Effektivität der verschiedenen Strategien. Der kontinuierliche Verlust organischer Bodensubstanz, welcher eng mit der Produktivität der Böden verbunden ist, bleibt ein ernstzunehmendes Problem in der EU und erfordert mehr gezielte Unterstützung aus dem politischen Umfeld. Für eine verbesserte Politik müssen allerdings einer Reihe von Herausforderungen bewältigt werden, darunter:

1. der Mangel an horizontalen Mechanismen zum Bodenschutz und der systematischen Überwachung von Risikogebieten,
2. die Schwierigkeit, die Bedeutung von organischer Bodensubstanz öffentlichkeitswirksam darzustellen und zu vermitteln,
3. das gegenwärtig geringe Bewusstsein hinsichtlich des

Beitrag von Bodenkohlenstoff für die landwirtschaftliche Produktivität und Ressourceneffizienz,

4. die Schwierigkeiten, das wissenschaftliche Wissen über Kohlenstoff im Boden in klare politische Botschaften zu übersetzen und
5. das aktuell geringe politische Interesse auf regionaler und lokaler Ebene.

Das 11. europäische IFSA-Symposium fand vom 1. bis 4. April 2014 in Berlin statt. Der Fokus lag auf "Bewirtschaftungssystemen im globalen Wandel - Möglichkeiten und Strategien". Das Ecologic Institut führte zusammen mit dem Countryside and Community Research Institute (CCRI) den Workshop "Bodenmanagement: Klimaschutz und Anpassung auf Betriebsebene", als eine Kooperation zwischen den Forschungsprojekten [SmartSOIL](#) [5] und [Catch-C](#) [6], durch. Die Vorträge und Diskussion dienten dazu Erfolge und Hindernisse einer verbesserten Bodenbewirtschaftung auf Betriebsebene zu identifizieren, mit Fokus auf den Entscheidungsprozessen der Landwirte, den wirtschaftlichen Abwägungen, den technischen Kapazitäten und den politischen Instrumenten.

Die Vorträge aller Redner sind auf der [SmartSOIL-Website](#) [7] verfügbar.

---

**Quellen URL (modified on 11/17/2019 - 21:00):** <https://www.ecologic.eu/de/10584>

### **Links**

[1] <https://www.ecologic.eu/de/2350>

[2] <https://www.ecologic.eu/de/1782>

[3] <https://www.ecologic.eu/de/7802>

[4] [https://www.ecologic.eu/sites/files/presentation/2014/mi-ifs-a-2014\\_0.jpg](https://www.ecologic.eu/sites/files/presentation/2014/mi-ifs-a-2014_0.jpg)

[5] <http://projects.au.dk/smartsoil/>

[6] <http://www.catch-c.eu/>

[7] <https://smartsoil.eu/dissemination/meetings-conferences-and-workshops/>